

Landeshauptstadt



An den Stadtbezirksrat  
Kirchrode-Bemerode-Wülferode (zur Kenntnis)



	Antwort
Nr.	15-2009/2018 F1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	5.1.3.

---

## **Antwort der Verwaltung auf die Anfrage Schüler\*innenanzahl in den Grundschulen des Stadtbezirks Sitzung des Stadtbezirksrates Kirchrode-Bemerode-Wülferode am 12.09.2018 TOP 5.1.3.**

---

Seit Jahren berichten die Schulleiter\*innen der umliegenden Grundschulen in unserem Stadtbezirk über steigende Schülerzahlen. Grundsätzlich sind Grundschulen vierzünftig zu führen. In den letzten Jahren gab es jedoch fünf und sogar sechs Züge. Von einem vorübergehenden Status Quo kann daher nicht mehr gesprochen werden. Darüber hinaus ist dem Stadtbezirk nur ein einziges Gymnasium zugeordnet.

### **Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:**

1. Wie viele Schüler\*innen wurden an den Grundschulen in unserem Stadtbezirk in diesem Schuljahr eingeschult und wie viele Züge sind im 1. Jahrgang mit welchen Klassenstärken an den Schulen.  
(Bitte nach einzelnen Schulen auflisten)
2. Wie sind die Grundschulen mit Lehrkräften versorgt? Hier bitten um Angabe von konkreten Zahlen je Schule ohne die Hinzuziehung von Gymnasiallehrern und -lehrerinnen,  
ohne zurückgeholte Pensionäre und ohne pädagogische Hilfskräfte.
3. Was ist geplant, um den Schüler\*innen einen Platz an einem Gymnasium zu sichern zu können? In diesem Jahr gab es erneut nicht ausreichend Plätze für alle Kinder die ein Gymnasium besuchen wollten.

### **Antwort der Verwaltung zu Frage 1:**

Die Daten zur amtlichen Schülerstatistik der Landeshauptstadt Hannover für das Schuljahr 2018/19 werden zurzeit in den Schulen erhoben. Mit der Fertigstellung und Veröffentlichung

der amtlichen Schülerstatistik rechnet die Verwaltung mit Ende September und wird dann den Stadtbezirksrat Bemerode-Kirchrode-Wülfelrode über die gewünschten Schülerzahlen,

die Anzahl der gebildeten Klassen sowie die Klassenstärken in den Grundschulen unterrichten können.

Die Frage 2 der Anfrage wurde der zuständigkeitshalber an die Niedersächsische Landesschulbehörde weitergeleitet.

**Die Antwort der Niedersächsische Landesschulbehörde zu Frage 2 lautet:**

- Die Grundschulen im erfragten Stadtgebiet sind voll versorgt.
- Abordnungen aus Gymnasien oder wieder eigestellte pensionierte Lehrkräfte gibt es nicht.
- Konkrete Zahlen zur Unterrichtsversorgung können zu diesem Zeitpunkt nicht genannt werden, da sich die Statistik in der Prüfung befindet.

**Antwort der Verwaltung zu Frage 3:**

Zum Schuljahr 2018/19 konnte allen Schülerinnen und Schülern, die die Schulform Gymnasium angewählt hatten, ein Platz in einem Gymnasium zugewiesen werden. Da weiter steigende Schülerzahlen – auch im Gymnasialbereich - prognostiziert werden, beabsichtigt die Verwaltung ein 18. Gymnasium zu errichten. Eine entsprechende Drucksache befindet sich zurzeit im Beschlussverfahren (siehe dazu DS-Nr. 1312/2018 „Schulentwicklungsplanung; Planung eines 18. Gymnasiums“).

18.63.06  
Hannover / 12.09.2018